



Ein neues Buch über die Gemeinde Hausen: «Auf der Sonnenseite des Albis»

Unter diesem Titel wird am 5. April ein Buch erscheinen mit Geschichte und Geschichten der Dörfer und Weiler der Gemeinde Hausen am Albis.

Mit einer reichhaltigen Sammlung von alten und neuen Fotos, von Geschichten über Wohnhäuser und ihre Bewohner, von Gewerbe und Industrien, über Dorfansichten und Verkehrswege bringen die Autoren Martin Elmiger und René Marthaler den interessierten Einwohnern unserer Region die Gemeinde Hausen näher. Gestaltet hat das Buch Heini Ehrensperger und aktuelle Fotos dazu hat Urs Glenck gemacht.

Das 200-seitige Buch ist so angelegt, dass die Leserschaft die Dörfer und Weiler auf Rundgängen selbst erkunden kann. Dabei weisen die Autoren in Texten, Geschichten und Bildern auf den Wandel im Laufe der Zeit hin. Auf den Spaziergängen durch die verschiedenen Siedlungen lernen Leser und Leserin die Vergangenheit kennen, die Gegenwart besser verstehen und können das Alte mit dem Neuen vergleichen.



Die Vernissage mit Apéro findet am Mittwoch, den 5. April 2017 um 20.15 Uhr in der Gemeindebibliothek Hausen am Albis statt. Sie sind dazu herzlich eingeladen! Das Buch „Auf der Sonnenseite des Albis“ kann an diesem Abend erworben werden. Es wird nach der Vernissage auch auf der Gemeindeganzlei, in der Drogerie Rütimann und in der Buchhandlung Scheidegger in Affoltern am Albis erhältlich sein.

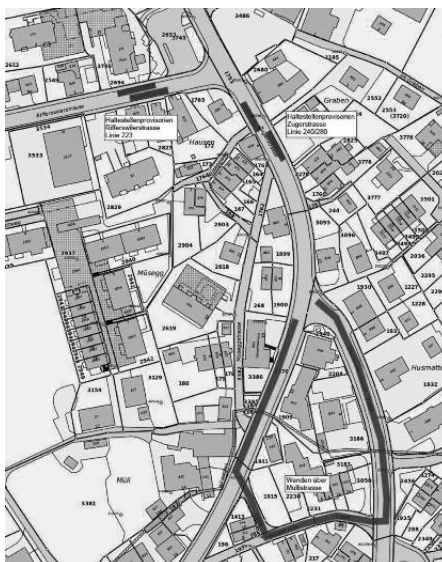
GEMEINDEVERWALTUNG

Postplatz Hausen: Sanierung und Umgestaltung

Die Gemeindeversammlung stimmte am 29. November 2016 dem Projekt Postplatz Hausen zu und bewilligte den Baukredit. Inzwischen wurden die Bauleitung an das Ingenieurbüro Emch + Berger WSB AG und die Baumeisterarbeiten an die Firma Leuthard Bau AG vergeben.

Die Bauausführungsplanung ist abgeschlossen und das Projekt steht zur Ausführung bereit.

Ende März 2017 starten die Arbeiten – es wird mit einer Bauzeit von ca. 5 Monaten gerechnet. Bis am 19. April 2017 werden zwei neue Parkplätze an der Südseite der Liegenschaft Rifferswilerstrasse 2 (Postgebäude) erstellt sein. Diese neuen Parkplätze stehen nur den Besuchern des Zahnarztes und der Privatwohnungen während der Bauphase zur Verfügung. Die Schliessung der Poststelle erfolgt am 10. Mai 2017 – bis zu diesem Zeitpunkt werden temporäre Parkplätze für die Besucher der Post zur Verfügung stehen, anschliessend wird der Postplatz für sämtlichen Verkehr gesperrt werden.



Während der Umbauphase des Postplatzes werden für den Postautobetrieb Ersatzhaltestellen auf der Rifferswilerstrasse und Zugerstrasse eingerichtet und die Wendeschleife für die Postautos (ca. 4-mal täglich) wird über die Müllstrasse geführt.

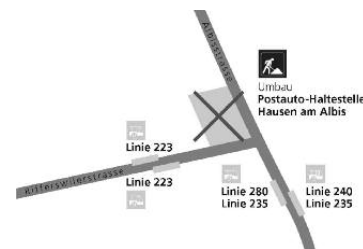
Für die Fussgänger werden als Zugang zum Postgebäude und entlang der Kantonsstrassen gesicherte Wege eingerichtet. Die Baustellenzufahrt zur Überbauung Törlenmatt wird temporär über die Rifferswilerstrasse / Törlenmattstrasse umgeleitet.

Ersatzhaltestellen

Die Ersatzhaltestellen auf den Kantonsstrassen werden mit einer mobilen Haltestellenausrüstung sowie den entsprechenden Linien-Fahrplänen ausgerüstet.

Die bestehenden Fahrzeiten können weiterhin eingehalten werden – dennoch empfehlen wir den Fahrgästen, den ZVV Online-Fahrplan zu nutzen, da auch kleinere Abweichungen im IST-Fahrplan angezeigt werden. Der IST-Fahrplan kann via www.zvv.ch/fahrplan oder als ZVV-App benützt werden.

Übersicht der Ersatzhaltestellen der Buslinien



Sollten während der Sanierung des Postplatzes grössere Fahrplananpassungen

Impressum:

Redaktion: Brigit Hammer, Gemeindeverwaltung Hausen a.A., Tel. 044 764 80 22, Fax 044 764 80 29, E-Mail: brigit.hammer@hausen.zh.ch
Satz & Druck: Furrer Offset Druck, Hausen a.A.

Der Huuser-Spiegel erscheint 4x jährlich am:
1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
30. April 2017

nötig werden, so wird die PostAuto Schweiz AG die Bewohner kurzfristig mit einem Haushaltsmailing orientieren. Alle am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Emissionen der Baustelle so gering wie möglich zu halten. Wir danken für Ihr Verständnis und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Gemeinde Hausen am Albis, Hansueli Studer, Leiter Tiefbau, Tel. 044 764 83 03
Emch + Berger WSB AG, Remo Amstad, Projektleiter, Tel. 041 748 79 31

Gemeinderat Hausen am Albis

Einwohnerstatistik per 31.12.2016

Einwohner	3556
Hausen	2668
Ebertswil	868
Sihlbrugg	20
davon ausl. Staatsangehörige	482
Ausländeranteil	13.55%
Reformierte Einwohner	1373
Katholische Einwohner	1011
Stimmberechtigte	2456

Haushalte	1630
Geburten 2016	23
Todesfälle 2016	30

Hunde	244
-------	-----

Bürgersprechstunde

Die Einführung einer festen Bürgersprechstunde vor rund zwei Jahren ist auf ein positives Echo in der Bevölkerung gestossen. In letzter Zeit werden allerdings vermehrt Anfragen gestellt, ob ein Gespräch auch zu einem anderen Zeitpunkt als zur jeweiligen Sprechstunde am letzten Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr möglich wäre. Gesprächstermine werden häufiger nach Vereinbarung wahrgenommen, während die Bürgersprechstunde unbesucht bleibt. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, werden ab dem zweiten Quartal 2017 keine Sprechstunden mehr abgehalten.

Der Dialog mit der Bevölkerung ist dem Gemeinderat sehr wichtig. Es ist erfreulich festzustellen, dass diese Möglichkeit auch genutzt wird, indem die direkte Kontaktaufnahme zu den politischen Entscheidungsträgern per E-Mail oder über die Ge-

meindeverwaltung gesucht wird. Das Angebot des Gesprächs soll weiterhin durch individuelle Termine aufrechterhalten bleiben.

Stefan Gyseler, Gemeindepräsident

Neuorganisation KESB

Der heutige Zweckverband Sozialdienst besteht aus den zwei Zweckbereichen Sozialdienst und KESB (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde) und entspricht nicht mehr den heutigen Bedürfnissen der Gemeinden des Bezirkes.

Durch die Neuausrichtung des Sozialdienstes nach der Urnenabstimmung vom 12. Februar 2017 besteht der Zweckverband Ende 2017 nur noch aus der KESB-Tätigkeit. Mit der Urnenabstimmung vom 21. Mai 2017 wird Beschluss gefasst über die Umwandlung des Zweckverbands per 1. Januar 2018 in die Interkommunale Anstalt KESB Bezirk Affoltern.

Da sich alle Gemeinden an der Nachfolgeorganisation des Zweckverbandes, der IKA KESB beteiligen müssen (weil jede Gemeinde einer KESB-Organisation angeschlossen sein muss) braucht es bei der Urnenabstimmung Einstimmigkeit, auch wenn der Zweckverband allein mit 2/3-Mehrheit aufgelöst werden könnte.

Nicht-Einstimmigkeit in der Urnenabstimmung hätte zur Folge, dass der Zweckverband mit all seinen Unzulänglichkeiten für die KESB-Tätigkeit weiterbestehen würde.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, am 21. Mai 2017 an der Urne der Umwandlung des Zweckverbandes in die IKA KESB zuzustimmen, damit eine wichtige Aufgabe gemeinsam mit einer modernen Organisation und verursachergerchter Kostenverrechnung effizient gelöst werden kann.

Peter Reichmuth, Sozialvorstand

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Betreibungskreises Hausen am Albis

Mo + Mi	08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Di	08.00–11.30 Uhr
Do	08.00–11.30 / 14.00–18.00 Uhr
Fr	07.00–14.00 Uhr (durchg.)

Selbstverständlich sind wir nach telefonischer Terminvereinbarung auch an Dienstag- und Freitagnachmittagen für Sie da.

Am **Fasnachtsmontag, 6. März 2017** bleiben sowohl die Gemeindeverwaltung als auch das Betreibungsamt **geschlossen**.

Am **Gründonnerstag, 13. April 2017** sind wir von **08.00 Uhr bis 14.00 Uhr durchgehend** für Sie da. Am Karfreitag und Ostermontag bleiben die Gemeindeverwaltung und das Betreibungsamt Hausen geschlossen. Ab Dienstag, 18. April sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne wieder für Sie da.

Auch am **Montag, 1. Mai 2017** bleiben die Büros geschlossen,

Am **Mittwoch vor Auffahrt, 24. Mai 2017** sind wir ebenfalls **von 08.00 – 14.00 Uhr durchgehend** für Sie da. Am **Auffahrts-Donnerstag, 25. Mai 2017** und am **Freitag, 26. Mai 2017** bleiben unsere Büros **geschlossen**. Ab Montag, 29. Mai 2017 sind wir gerne wieder für Sie da.

Bei Todesfällen gibt die Tel: 044 764 80 20 (Telefonbeantworter) über den Pikettendienst Auskunft.

Gemeindeverwaltung Hausen am Albis

Information zur Kirschessigfliege

Die Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*) stammt aus dem asiatischen Raum und hat eine grosse Vorliebe für reifende und reife Früchte. Seit 5 Jahren tritt der Schädling im Kantonsgebiet auf. Im Jahr 2014 hat die Kirschessigfliege grosse Schäden im Obst-, Beeren- und Rebbau angerichtet. Weil es für die Fliege im letzten Jahr ungünstig heiss war, ist es nur lokal zu Schäden gekommen. In diesem Jahr ist der Befallsdruck momentan mindestens gleich hoch wie im schlimmen Jahr 2014.

Die kleine Fruchtfliege befällt gesunde Früchte (Steinobst, Beeren und Trauben) kurz vor oder während der Reife.

Damit die Ausbreitung des Schädlings im Privatgarten wirkungsvoll kontrolliert werden kann, bitten wir Sie das nebenstehende Merkblatt zu beachten. **Weitere Informationen können Sie unter <http://www.kirschessigfliege.strickhof.ch> aufrufen.** Es ist im Interesse aller Beteiligten, dass die empfohlenen Massnahmen ganzflächig umgesetzt werden, um eine weitere Massenvermehrung der Kirschessigfliege zu verhindern.

Agroscope Merkblatt | Nr. 14 / November 2014

Die Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*) im Haus- und Kleingarten in Schach halten

Autoren: Catherine Baroffio, Pauline Richoz, Hagen Thoss, Hans Peter Berger

November 2014

Gefahr im Obstgarten

Die Kirschessigfliege stammt aus dem asiatischen Raum und hat eine grosse Vorliebe für reife Früchte. Wegen der milden klimatischen Bedingungen während des letzten Winters und wegen des feuchten Sommers konnte dieser Schädling im gewerblichen Anbau, aber auch in Haus- und Kleingärten, grosse Schäden anrichten.

Noch nicht ganz reife Früchte werden weich und fallen in sich zusammen, oder es wimmelt darin nur so von Larven – das ist das traurige Bild, das diesen Sommer zahlreiche Garten-Begeisterte angetroffen haben.

Der Grund? Eine kleine Fliege, nicht grösser als 3 Millimeter: die *Drosophila suzukii*, eine Fruchtfliege mit dem deutschen Namen Kirschessigfliege. Dieses Insekt stammt aus dem asiatischen Raum und gehört zur gleichen Familie, wie die heimischen Essigfliegen, die im Sommer viele Küchen auf der Suche nach einer überreifen oder faulenden Frucht in Beschlag nehmen. Die Kirschessigfliege aber befällt gesunde Früchte, in die sie ein Loch schneidet, um ihre Eier darin abzulegen. Aus den Eiern entwickeln sich schnell Larven (Maden). Die Fliege hat eine Vorliebe für Kirschen, Zwetschen, Himbeeren, Brombeeren, Erdbeeren, Heidelbeeren oder Trauben, sowie für zahlreiche wild wachsende Beeren. Die Kirschessigfliege wurde 2008 erstmals in Europa und seit 2011 auch in der Schweiz nachgewiesen.

Innerhalb weniger Jahre hat dieser Schädling beträchtliche Schäden angerichtet, was Fachleute und Produzentinnen und Produzenten alarmiert hat. Eier, Larven und Puppen entwickeln sich im Fruchtfleisch und machen die Früchte ungeniessbar. Dazu kommt, dass sich die Fliege rasant schnell vermehrt, was beträchtlich zur Ausweitung des Befalls beiträgt.



Weibliche Kirschessigfliege auf Kirsche

Larven in einer Brombeerfrucht

Männliche Kirschessigfliege

Ein verheerender Sommer

Dieses Jahr war der Befall besonders stark, denn alle dazu günstigen Bedingungen waren vereint. Der letzte Winter war sehr mild. So konnte die Fliege, seit sie in unserem Raum festgestellt worden ist, zum ersten Mal auch zwischen Dezember und Februar nachgewiesen werden. Wegen des regnerischen Frühlings und des darauffolgenden feuchten Sommers, ohne längere Hitze- oder Trockenperioden, ist der Bestand rasch angestiegen.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope

Agroscope gutes Essen, gesunde Umwelt

Die Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*) im Haus- und Kleingarten in Schach halten

Ein Schädling mit gefährlichem/bedrohlichem Lebenszyklus

Unter günstigen Bedingungen, d.h. bei ausreichender Luftfeuchte und einer Temperatur von 25 Grad, vergehen nur gerade 10 Tage bis eine neue Generation von Fliegen vom Ei zu erwachsenen Fliegen heranwächst. Dazu kommt, dass die weiblichen Fliegen ab einem Alter von 3 Tagen Eier legen. Dies bedeutet, dass mehrere Generationen gleichzeitig leben. Und wenn man bedenkt, dass ein Weibchen ungefähr 300 bis 400 Eier legt, kann man sich mühelos vorstellen, dass die Anzahl schnell ins Grenzenlose steigt! Der höchste Bestand wird normalerweise zwischen Mitte August und Oktober nachgewiesen. Danach, wenn der Winter genügend kalt (frostillig) ist, sinkt der Bestand beträchtlich, um dann im folgenden Frühling wieder langsam anzusteigen. Die Kirschessigfliegen bevorzugen feuchte und schattige Orte. Nicht selten bleiben an der prallen Sonne aufgestellte Fallen leer, während die Fänge in solchen Fällen zahlreich sind, die an den schattigsten Orten der Kultur aufgestellt worden sind.

Bekämpfen, aber wie?

Die Bekämpfung beruht hauptsächlich auf vorbeugenden Massnahmen mit mechanischen Methoden.

Seit drei Jahren sind bei den Beerenproduzentinnen und -produzenten erfolgreich gezielte Massnahmen eingeführt worden. Im Frühling werden Köderfallen aufgestellt, um das Erscheinen der Fliege sofort nachweisen zu können. Danach werden dieselben Fallen in einem dichten Ring rund um die Kultur aufgestellt. Der Abstand zwischen den Fallen im Schutzzring beträgt etwa 2 Meter. Für eine Fläche von einer Hektare werden bis zu 500 Fallen benötigt. In den Kulturen sind strenge hygienische Massnahmen ergriffen worden. Abfälle werden systematisch entfernt und der Rhythmus der Erntedurchgänge wurde beschleunigt, denn die Fliege befällt reife Früchte oder Früchte kurz vor der Reife. Es ist wichtig, dass keine überreifen Früchte an den Pflanzen bleiben. Die rechtzeitige, vollständige und regelmässige Ernte aller Früchte ist die beste Massnahme zur Bekämpfung der Kirschessigfliege. Bei Bedarf können auch spezielle Insektizide eingesetzt werden. Mechanische Lösungen sind jedoch zu bevorzugen.

Die beste Effizienz wird mit einer Kombination von mehreren Methoden erreicht. Zum Beispiel die Köderfallen und/oder Insektenschutznetze und die Hygienemassnahmen bei der Ernte.

Die Kulturen pflegen	Fallen herstellen	Fallen aufstellen	Befallene Früchte zerstören
			
Um die Anlockung zu verhindern, dürfen keine überreifen Früchte an den Bäumen oder Sträuchern gelassen werden. Alle überreifen, auf den Boden gefallenen Früchte müssen sorgfältig eingesammelt werden. Regelmässige Erntedurchgänge sind nötig, mindestens jeden zweiten Tag.	Im oberen Teil einer geschlossenen PET Flasche 5 bis 10 Löcher von 3mm Durchmesser bohren. Ein Gemisch aus: 1/3 Apfelessig 1/3 Wasser, 1/3 Rotwein, einem Tropfen Seife, einigen Tropfen Himbeer- oder Holundersirup eingiessen.	Die Flaschenfallen an schattigen Orten, an Randzonen des Gartens sowie auf Obstbäumen und Beerensträuchern aufhängen. Die Köderflüssigkeit muss alle zwei Wochen ersetzt werden. Achtung: nicht in den Garten, sondern ins Abwasser leeren.	Die befallenen Früchte müssen rasch entfernt werden. Sie dürfen auf keinen Fall auf den Kompost geworfen werden, sondern müssen in einem hermetisch verschlossenen Fass oder Seifenwasser gelagert werden. Ohne Sauerstoff sterben die Larven rasch. Diese Abfälle werden verbrannt oder in der Güllegrube entsorgt.

Fallen kaufen: www.becherfalle.ch oder bei der Landi oder www.biocontrol.ch

Steuererklärung 2016

Alle Steuerpflichtigen werden zur Abgabe einer Steuererklärung 2016 für die Staats- und Gemeindesteuern und für die direkte Bundessteuer aufgefordert. Die Aufforderung zur Einreichung von Steuererklärungen und Verrechnungssteueranträgen wurde im Amtsblatt Nr. 2 vom 13. Januar 2017 veröffentlicht.

Wer kein Formular erhalten hat, muss von sich aus ein solches beim Steueramt Hausen am Albis verlangen.

Frist zur Abgabe der Steuererklärung 2016
Die Steuererklärung ist bis zum **31. März 2017** einzureichen.

Viele Steuerpflichtige haben ihre Steuererklärung bereits eingereicht. Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen die Steuererklärung mit den erforderlichen Unterlagen nicht innert Frist einreichen können, so stellen Sie bitte vor Ablauf dieses Termins beim Gemeindesteueramt schriftlich

(Steueramt, Zugerstrasse 10, 8915 Hausen am Albis oder steueramt@hausen.zh.ch) ein Gesuch um Fristerstreckung.

Sie können die Fristverlängerung Ihrer Steuererklärung auch online beantragen!

Die eFristverlängerung ermöglicht Ihnen, rund um die Uhr die Einreichfrist der Steuererklärung online (www.hausen.ch) zu verlängern. eFristverlängerung wird Ihnen von Ihrem Steueramt zur Verfügung gestellt und steht für höchste Sicherheit.

Steuererklärungen 2016 online ausfüllen und elektronisch einreichen

Das Ausfüllen der Steuererklärung 2016 kann mit dem Programm ZHprivateTax direkt online erfolgen. Dazu muss kein Programm auf dem eigenen PC installiert werden. Weitere Details zur Online-Steuererklärung ZHprivateTax finden Sie unter www.steueramt.zh.ch/zhprivatetax.

Für das Ausfüllen der Steuererklärung auf dem eigenen PC kann zudem weiterhin das Programm Private Tax in einer plattformübergreifenden Einheitsversion (Java-Programm für Windows-, Mac- und Linux-Benutzer) als CD-ROM gratis beim Gemeindesteueramt bezogen werden (solange Vorrat). Die CD-ROM kann auch bei der Kantonalen Drucksachen- und Materialzentrale, Räfelstrasse 32, 8090 Zürich, gegen Vergütung der Versandkosten von

Fr. 6.- bestellt werden
(Tel.: 043 259 99 99, Fax: 043 259 99 98,
E-Mail: info@kdmz.zh.ch,
Online-Shop: www.kdmz.ch, Bestellformular
unter: www.steuernamt.zh.ch/CD-ROM).
Alternativ steht die Software Private Tax
unter www.steuernamt.zh.ch/privatetax auch
gratis zum Herunterladen über das Internet
bereit.

Weitere Informationen finden Sie auf
www.hausen.ch unter Neuigkeiten.

Steueramt Hausen am Albis

BIBLIOTHEK

HAUSEN AM ALBIS

Nachmittagslesung mit dem Autor Beat
Hüppin



Ein Dorf wird geflutet, die Bauern aus dem
Tal müssen ihr Daheim aufgeben, welches
seit Generationen in Besitz der Familien
war.

Das abgelegene Schwyzer Innerthal wird
um 1920 Bauplatz der grössten Staumauer
der Welt, der Wäggtalersee entsteht.

Beat Hüppin liest aus seinem historischen
Roman über die fiktive Familie Dobler.
Dazu zeigt er eine Diashow über den Bau
dieser Staumauer.

Wie jedes Jahr findet im Frühling eine Lesung
mit der Unterstützung des Arbeitskreises
Senioren Hausen am Albis statt.

Freitag, 17. März 2017, 14.30 Uhr, Biblio-

thek Hausen am Albis, Eintritt frei, nach-
her Kaffee und Kuchen

Buchvernissage:

Auf der Sonnenseite des Albis

Am 5. April 2017, 20.15 Uhr findet in der
Bibliothek die Vernissage der neuen Doku-
mentation über Hausen statt.

VEREINE

Jodlerklub am Albis

Jodlerabende 2017

Leitung: Heinz Maag und Emil Jud

Samstag, 18. März

Hausen am Albis, Gemeindesaal Weid

Samstag, 25. März

Mettmenstetten: Mehrzweckhalle Wygar-
ten, Schulhausstrasse

Konzertbeginn: jeweils 20.00 Uhr, Türöff-
nung 18.45 Uhr, Nachtessen ab 19.00 Uhr
Eintritt: Kollekte

Gastformationen: Weidschürli Örgeler,
Trio Albisgruoss

in Hausen am Albis: Jodlerklub Heimelig
Goldingen

in Mettmenstetten: Jodlerklub Säntisgruoss
Unterwasser

Herzlich lädt ein:

Jodlerklub am Albis,

Jungjodler und Jodlerspatzen

www.jkamalbis.ch



VERSCHÖNERUNGSVEREIN
HAUSEN AM ALBIS



Vereinsjahr 2017

Das neue Vereinsjahr startet wie immer
mit der Generalversammlung. Für einmal
wird diese GV aber mit einem anderen
wichtigen Ereignis in der Gemeinde zu-
sammengestellt, nämlich der Buchverniss-
sage „Dorfgrundgang“, dem neuen Buch
von René Marthaler und Martin Elmiger.
Da dieses Buch mit der Herbstveranstal-
tung von 2014 „Dorfwanderung“ verhängt
ist, möchten wir dieses Jahr die Buchver-
nissage mit unserer GV verknüpfen:

**GV des VVH: Mittwoch, 5. April 2017,
19.00 Uhr im Gemeindehaus**

**Buchvernissage und Apéro: Mittwoch,
5. April 2017, 20.15 Uhr in der Bibliothek
Hausen**

Traktanden der GV:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der GV 2016
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Rechnung 2016 mit Revisorenbericht
6. Budget 2017
7. Wahl des Revisoren 2017 - 2019
8. Jahresplanung
9. Anträge der Mitglieder
10. Informationen / Diverses

Eingeladen und stimmberechtigt sind alle
Mitglieder, herzlich willkommen sind aber
auch weitere Interessenten, die bei dieser
Gelegenheit uns und unseren Verein näher
kennenlernen möchten.

Anträge der Mitglieder zuhanden der GV
müssen bis spätestens 28. März 2017 beim
Präsidenten Markus Wetli, Heischerstrasse
11b (markus.wetli@bluewin.ch) schriftlich
eingereicht werden.

Die Unterlagen für die GV, Protokoll 16,
Rechnung, Budget, Planung etc. können
wie immer auf unserer Homepage,
www.vvhausen.ch eingesehen oder herun-
tergeladen werden.

Eine weitere, wichtige Veranstaltung in un-
serem Vereinsleben ist der

**Helfertag, Samstag 13. Mai 2017, 09.30
Uhr bei Feuerwehrdepot im Bifang**

Dieser Anlass dient der Pflege und dem
Unterhalt unserer Bänke und Feuerstellen.
Gemeinsam werden die ramponierten
Bänke wieder instand gestellt und die Feu-
erstellen aufgeräumt und einsatzfähig ge-
macht. Abgeschlossen wird dieser Arbeits-
tag mit einem gemeinsamen Grillieren und
gemütlichen Zusammensitzen.

Interessenten melden sich bitte bei Peter
Schweizer peter.schweizer@gmail.com,
044 764 00 75, herzlichen Dank für Ihre
Unterstützung.

Und bereits in die Agenda eintragen soll-
ten Sie den 16. September 2017, das Datum
für unsere Herbstveranstaltung. Zu deren
Inhalt, Ort und Zeit informieren wir Sie
wie immer auf der Homepage www.vvhausen.ch oder im nächsten Huuser-Spiegel.

Brigitt Maier



Musikverein Harmonie

Sonntag, 14. Mai 2017

Musikalische Begleitung des Muttertags-Gottesdienstes in der katholischen Kirche in Hausen

Donnerstag, 25. Mai 2017

Musikalische Begleitung des Auffahrts-Gottesdienstes durch eine Bläsergruppe in der katholischen Kirche in Mettmenstetten und Hausen

Schützengesellschaft Hausen am Albis



Jahresprogramm 2017

JM eidg. Feldschiessen in Kappel

Freitag 02. Juni 18.00 - 20.00 Uhr
 Freitag 09. Juni 18.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 10. Juni 14.00 - 16.00 Uhr
 Sonntag 11. Juni 10.00 - 12.00 Uhr

JM oblig. Programm (OP)

Dienstag 11. April 18.00 - 20.00 Uhr
 Donnerstag 1. Mai* 18.00 - 20.00 Uhr
 Dienstag 13. Juni 18.00 - 20.00 Uhr
 Mittwoch 05. Juli 18.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 26. August 13.30 - 15.30 Uhr
 bzw. bis 16.30 Uhr mit Training Knabenschüssen

Weitere Schiessanlässe 2017

- Säuliämtler Gruppenschüssen in Affoltern/Zwillikon 24.-26. März, 31. März, 1. April
- Gruppenmeisterschaft BSVA Final Feld D in Affoltern/Zw. Samstag, 06. Mai, ab 13.00 Uhr
- Jahresschiessen Veteranen in Andelfingen 21. April & 5./6. Mai
- JM 19. Zuger Kantonal Schützenfest, 23.- 25. Juni, 30. Juni - 3. Juli, 7.- 9. Juli
- JM Jubiläumsschiessen 150 Jahre SV Adliswil 28./29. April & 5./6. Mai
- Veteranen Einzelkonkurrenz in Hausen 25/50 & 300m Freitag, 14. Juli
- JM Bezirksschiessen BSVA in Bonstetten im September (Datum offen)
- Chlausschiessen in Mettmenstetten 25./26. November und 02./03. Dezember

- Winterschiessen BSVA in Aeugst. Januar 2018 (Datum offen)

JUNGSCHÜTZENKURS und Schiessen für Jugendliche

Theorie: Freitag 07. April 19.00-20.30
 Theorie: Samstag 08. April 09.00-10.30
 Übung: Samstag 08. April 10.30-12.00
 Übung: Mittwoch 12. April 18.30-20.00
 Übung: Freitag 21. April* 18.30-20.00
 Übung: Mittwoch 11. Mai* 18.30-20.00
 Übung: Dienstag 16. Mai 18.30-20.00
 Übung: Dienstag 30. Mai 18.30-20.00
 Übung: Donnerstag 08. Juni 18.30-20.00
 Übung: Mittwoch 14. Juni 18.30-20.00

- Jungschützen-Wettschiessen in Knonau Mittwoch, 07. Juni / Samstag, 17. Juni
- Nachtschiessen für Nachwuchs in Knonau Freitag, 10. November

Eigene Schiessanlässe 2017 in Hausen Freiwillige Übungen (F)

Freitag 31. März 17.30-19.00 Uhr
 Donnerstag 13. April 18.00-20.00 Uhr, (Gruppenmeisterschaft)
 Freitag 21. April* 18.00-20.00 Uhr, (Gruppenmeisterschaft)
 Donnerstag 01. Juni 18.00-20.00 Uhr, (Trainig Feldschiessen)

JM Endschiessen in Hausen,

Samstag, 23. Sept., 10.00-12.00 Uhr / 13.30-15.30 Uhr

Absenden zum Endschiessen in Hausen, Samstag, 21. Okt., ab 19.00 Uhr

* Parallel: OP/F & Jungschützen

Verein Lokalkult



Der Vorstand freut sich mit einem abwechslungsreichen Jahresprogramm auf viele musik- und partybegeisterte Besucher:

- Die Kultnacht im Weisbrod-Areal bietet Bands, SängerInnen, DJs oder sonstigen Künstler und Künstlerinnen eine interessante Plattform, sich vor breitem Publikum und bei toller Stimmung zu präsentieren.
- Ein atemberaubendes Alpenpanorama bildet die Kulisse für das zweite Musikfestival beim Restaurant Albishaus.
- In einem gemütlichen Zelt direkt am Ufer vom Türlerseer zelebrieren Bands

aus der Region die Sommerzeit am Vorabend des Nationalfeiertages.

- Am Rampe Openair zeigen lokale, aufstrebende, wie auch internationale Acts ihr Können am zweitägig durchgeführten Anlass.
- In der ehemaligen Militärunterkunft findet das viertägige Has Club Festival mit über 50 umsonst auftretenden Bands und diversen DJs statt.
- Acoustic by Candlelight findet am Abend des Weihnachtsmarktes auf dem Weisbrod-Areal statt. Bei Kerzenschein und in einer schönen vorweihnachtlichen Atmosphäre tragen die Bands ihre Musik in akustischer Version vor.



Veranstaltungen 2017:

- 08. April, **Kultnacht** Weisbrod-Areal, www.lokalkult.ch
- 22. Juli, **Summernacht** Albishaus, www.albishaus.ch
- 31. Juli, **Live am Türlerseer** Strandbar Türlerseer, www.lastavenue.ch
- 25./26. August, **Rampe Openair** Weisbrod-Areal, www.samijfactory.com
- 16. September, **Kultnacht** Weisbrod-Areal, www.lokalkult.ch
- 12.-15. Oktober, **Has Club Festival** Schulhaus, www.hasclub.ch
- 09. Dezember, **Acoustic by Candlelight** Weisbrod-Areal, www.dekorei.ch



Generalversammlung, 8. März 2017, 19.00 Uhr

Die Generalversammlung mit anschließendem Abendessen für alle MitgliederInnen findet dieses Jahr im Unterraum der Kath. Kirche statt. Es freut uns, wenn viele

Aktivfrauen am Abend teilnehmen, auch Neumitgliederinnen sind herzlich willkommen. Gerne begrüssen wir interessierte junge und ältere Damen, welche ab und zu bereit sind, uns übers Jahr mit Kuchen, Torten oder kleinen Arbeitseinsätzen zu unterstützen.

Kinderkleiderbörse, 11. März 2017, 13.30 – 15.00 Uhr

Unsere beliebte Kinderkleiderbörse wird wie gehabt im Gemeindesaal Weid durchgeführt.

Bitte setzen Sie sich mit Priska Rösch, Tel. 043 466 52 28 oder

priska.roesch@datazug.ch

in Verbindung, falls Sie Artikel für die Kinderkleiderbörse abgeben wollen.

Sie wird Ihnen eine Nummer sowie Etiketten zustellen, womit Sie Ihre Artikel beschriften müssen.

Auf jeden Fall lohnt es sich immer bei uns vorbeizuschauen, in den Kleidern zu stöbern und unserer Kaffeestube einen Besuch abzustatten. Sie ist bekannt für die reich bestückte Auswahl an feinen Kuchen und Torten.

Andrea Reichenbach, Aktuarin



Jungs sind anders – Mädchen auch

Der Elternrat der Primarschule Hausen am Albis lädt ein:

29. März 2017 von 19.00 - 21.00 Uhr im Gemeindesaal

Jungs sind wilder, machen Ärger und sind lauter. Mädchen sind sozialer, fleissiger, helfen und stehen lange vor dem Spiegel... Das Referat von Lu Decurtins, Sozialpädagogin FHS und dipl. Supervisorin BSO, Männer- und Bubearbeiter, Gründungsmitglied „mannebüro züri“, wirft Fragen auf und lässt uns nachdenken. Er gibt auch konkrete Tipps für den Alltag mit unseren Mädchen und Jungs.

Der Anlass wird organisiert von Eltern für Eltern. Der Elternrat freut sich auf rege Teilnahme an diesem spannenden Abend! Anmeldungen bitte bis zum 22. März 2017 per Email an elternrat@primarhausen.ch.



Lesung in der Gemeindebibliothek

Freitag, 17. März, 14.30 Uhr - Beat Hüppin: "Talwasser", die Geschichte des Wägitaler-

sees. Er wurde in den 20er Jahren gebaut, zur Stromproduktion. Dabei wurde das Dorf Innerthal überflutet. Ein neues Dörfchen Innerthal wurde am Rande des Sees gebaut. Hüppin erzählt davon in Romanform. Die Bibliothek zusammen mit dem Arbeitskreis Senioren/Pro Senectute laden ein.

Aktivitäten 1. März 2017 bis Mitte Juni 2017

02.03.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
06.03.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
14.03.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
15.03.2017		WG2 Rottenschwil-Flachsee-Bremgarten
17.03.2017	14.30 Uhr	Lesung in der Gemeindebibliothek
		Beat Hüppin: Talwasser
21.03.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
22.03.2017	14.00 Uhr	Kafihock in der Zwinglistube
27.03.2017		Wandergruppe 3
28.03.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
30.03.2017		Velogruppe: Jahresvers., Mülimatt
31.03.2017		Ausstellungsgruppe: Höhlenführung Emmi Kaltbach
03.04.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
05.04.2017		Wandergruppe 1
06.04.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil
11.04.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
12.04.2017		Velogruppe: Knonaueramt-Zugersee
18.04.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
19.04.2017		WG2 Diessenhofen-Schaffhausen
19.04.2017	14.00 Uhr	Kafihock in der Zwinglistube
24.04.2017		Wandergruppe 3
25.04.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
28.04.2017		Ausstellungsgruppe: Kloster Einsiedeln
03.05.2017		Wandergruppe 1
04.05.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil
08.05.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
09.05.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
11.05.2017		Velogruppe: Stansstad-Giswil retour
16.05.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
17.05.2017		WG2 Wildhaus-Stein SG-(Nesslau)
23.05.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
24.05.2017	14.00 Uhr	Kafihock in der Zwinglistube
26.05.2017		Ausstellungsgruppe: Jahresausflug Raum Schaffhausen
29.05.2017		Wandergruppe 3
01.06.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil
07.06.2017		Wandergruppe 1
12.06.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
13.06.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
14.06.2017		Velogruppe: Hausen-Sihlbrugg-Zürich-Birmensdorf retour

(Änderungen sind möglich)

Weitere Informationen finden Sie:

- Anzeiger des Bezirks Affoltern / Agenda
- Rundschreiben Arbeitskreis Senioren Hausen
- „Reformiert“ und „Forum“
- Aushang bei Kirchen und Geschäften im Dorf
- Webseite Gemeinde Hausen/ Kultur/ Vereine

Kontakt: Beat von Arx / 044 7640580 / beatvonarx@bluewin.ch

Heute:

Fotos der Senioren-Weihnachtsfeier
im Gemeindesaal (von Sepp Pfiffner)
105 Personen trafen sich am 18. Dezember zur Senioren-Weihnachtsfeier im Gemeindesaal.



Bei festlicher Stimmung,...



besinnlichen Worten,...



erfrischender Unterhaltung (Kolibris mit Sandra Cierny)...



und einem feinen Imbiss serviert durch die "Dorf-prominenz"...fühlten sich alle sichtlich wohl.

Herzlichen Dank allen Teilnehmenden und all denen, die zum guten Gelingen unserer traditionellen und doch immer wieder neu gestalteten Weihnachtsfeier beigetragen haben.



Theater und Musik

Samstag 4. März 2017, 20.15 Uhr,
Gemeindesaal Weid, Hausen
SIE & ER – Soirée mit George Sand und Musik von Frédéric Chopin

SIE&ER ist eine Reise in die Gedankenwelt George Sands und die Klaviermusik Chopins.

Ein Spiel mit Worten, Tönen und Puppen, eine Hommage an eine bedeutende Dichterin und Gesellschaftskritikerin. Kann SIE nur als ER SIE sein? Diese Frage beschäftigte George Sand ein Leben lang. Die grosse Schriftstellerin (mit bürgerlichem Namen Amantine Aurore Lucile Dupin de Francueil) hatte Mitte des 19. Jahrhunderts grossen Einfluss auf die literarische und politische Szene in Paris.

SIE&ER mit Graziella Rossi, Schauspiel und Eriko Kagawa, Klavier.
www.eeicherkultur.ch

Wort und Ton

Freitag 7. April 2017, 20.15 Uhr,
Gemeindesaal Weid, Hausen
Patti Basler & Philippe Kuhn – Frontalunterricht

Frontalunterricht ist das erste abendfüllende Programm des Duos Patti Basler und Philippe Kuhn. Die Slam-Poetin und der Pianist erzählen von einer Schweizer Schulstube von den 80ern bis heute, vom Grobmotoriker René und von Fröilein Scheidegger, einer Lehrerin wie ein Alpmassiv. Von deutschen quereinsteigenden Lehrern, vom Lehrplan 21 und wie all das unterminiert ist von Gotthardröhren, Röstigräben und anderen Abgründen. Ob eine Musiktherapie da noch helfen kann? Oder eine Supervision? Oder gar etwas Menschlichkeit? Philippe Kuhns präzis-schräge Töne und Patti Baslers satirische Wortakrobatik schaffen Stimmungen: vom be-

klemmenden Burn-Out bis zum befreienden Lachen. Worauf wiederum das nackte Grauen folgt.

Eine abendfüllende Lektion für alle, welche die Schule schon immer gehasst oder geliebt haben. Und für alle, die es noch lernen wollen. www.frontalunterricht.ch

Komik, Akrobatik, Clownerie

Samstag 6. Mai 2017, 20.15 Uhr,
Turnhalle Primarschulhaus Hausen
Compagnia Baccalà – Pss Pss

Camilla Pessi und Simone Fassari präsentieren zwei eigensinnige Charaktere, die sich lieben, aneinander geraten, sich veröhnen und füllen damit die leere Bühne. In ihren Kostümen und dem exakten Timing des Slapsticks erinnern sie an die Ästhetik des Stummfilms. Er: zaghaft bestimmt die Führung zu übernehmen, Sie: mit Kulleraugen die Welt betrachtend, Bestätigung suchend und doch selbstbestimmt. All dies tun sie ohne Worte, mit feiner und deutlicher Gestik und Mimik. «Pss Pss», wurde mittlerweile über 400 Mal in mehr als 50 Ländern gezeigt, und die beiden wurden für ihre Arbeit auch mehrfach ausgezeichnet. Pss Pss vereint Drama, Komik, Akrobatik und herzerreissende Clownerie zu einem wunderbaren Ganzen.

www.ibaccalac clown.com



Adventsfenster vom 5. Dezember 2016.

Zum Jahresabschluss durften wir erneut unser Adventsfenster eröffnen. Alle Spielgruppen von Wald und Hüslü haben etwas Tolles zu unserem Fenster, mit dem Thema «Winter» beigetragen. Nach dem Lieder singen, dem «Zältli-Wurf» und der Geschichte im Lichterkeller, wärmte man sich draussen mit feinem Punsch oder Glühwein. Den grössten Hunger konnten sich alle Anwesenden am reichlich gefüllten Buffet stillen. Herzlichen Dank an alle Spielgruppeneltern für die vielen Köstlichkeiten!

Alle Gruppen sind gut ins neue Jahr gestartet und der Spielgruppenalltag ist wieder in vollem Gange. Es ist schön zu sehen, wie die Kinder allmählich zu einer Gruppe zusammenwachsen.

Für das Spielgruppenjahr 17/18 ist jetzt

der perfekte Zeitpunkt ihr Kind im TAZ-ZELWURM anzumelden.

Alle Infos entnehmen Sie bitte unserer Website: www.tazzelwurm.ch oder per Telefon 077 412 79 93.

Möchten Sie, dass ihr Kind im vornherein schon mal Tazzi-Luft schnuppern kann? Dann schauen Sie unverbindlich an unserem «Schnupper-Nachmittag» am 22. März 2017, von 14.00 – 16.00 Uhr bei uns vorbei. Unsere ausgebildeten LeiterInnen geben Ihnen gerne über den Spielgruppenalltag Auskunft.

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Unklarheiten? Wir sind gerne für Sie da.

Ihr Spielgruppenverein TAZZELWURM



Im Rahmen eines Mitspielprojektes sucht die JUMBA MitspielerInnen

Hast du Lust in der Gruppe zu musizieren? Dann komm zur JUMBA und mache an diesem Projekt mit. Während den Proben studierst du einige Stücke ein, die dann am 29. Juni an einem kleinen Konzert vorgelesen werden. Du müsstest seit ca. 2 Jahren ein Blas- oder Perkussionsinstrument spielen und an folgenden Daten von 18.30-20.00 Uhr an den Proben im Probelokal

der JUMBA, Giessenstrasse 23 in Affoltern, teilnehmen können: 30. März, 6., (20., 27.) April, 4., 11., 18. Mai, 1., 8., 15., 22. und 29. Juni. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 50.–

Bei Fragen wendest du dich an:

Blasinstrumente: Sonja Wey, 044 701 11 69, schulleitung.blaeser@jumba.ch

Perkussion, Mallets, Schlagzeug: Silvia Frech, 044 777 96 60,

schulleitung.drummer@jumba.ch

Musikalische Grüsse

Die MusikerInnen der JUMBA

**A U F R U F Z U M
4. Jahrgängertreffen
am Samstag, 8. Juli 2017**

Das OK Dorrfäscht/Grümpi Hausen lädt zum vierten Jahrgängertreffen von ehemaligen Schülerinnen und Schüler aus Hausen. Angeschrieben werden alle Jahrgänge ab 1927 bis 1992. Auf die Möglichkeit sich jahrgangsübergreifend zu treffen und miteinander über verschiedene Erlebnisse zu sprechen freuen sich ca. 600 Personen.

Auf www.dorrfest8915.ch erhalten alle Interessierten weitere Details und Foto's von den vergangenen Anlässen.

Die Teilnehmer treffen sich auf dem Chratzplatz um 12.00 Uhr zum gemeinsamen Mittagessen. Verschiedene Vereine und Organisationen bieten diverse Ver-

pflungsmöglichkeiten. Das gemütliche Zusammensitzen wird bis in die nächtlichen Stunden andauern. In der Vergangenheit wurden jeweils auch von den Jahrgangsverantwortlichen ein Nachmittagsprogramm organisiert an welchem sich die ehemaligen Schüler in kleinem Kreise ausgetauscht haben. Am Abend startet die 1. Schlager-Nacht in Hausen mit Musik die Allen geläufig ist. Das OK ist sehr bestrebt, dass alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler erreicht werden. Aus diesem Grund wurde eine Website eingerichtet, auf der alle Informationen vorliegen.

Alle die bis jetzt von ihrer Klasse bzw. ihrem Jahrgang noch keine Information erhalten haben, melden sich bitte bei regula.ruefenacht2@bluewin.ch

oder reto.studer@abadis.ch / 079 425 79 80



**Muttertagsbrunch
im Wohnhuus Meilihof in Ebertswil**

Sonntag, 14. Mai 2017, ab 10.00 – 13.00 Uhr, Dorfstrasse 3c, Ebertswil

Geniessen Sie mit uns einen Brunch mit reichhaltigem Buffet in familiärer Atmosphäre.

Unbedingt voranmelden bis 10.5.2017 unter Tel. 043 366 10 40.

Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage

www.meilihof.ch

**Tag der offenen Türen
im Wohnhuus Meilihof in Ebertswil**

Samstag, 27. Mai 2017 von 11.00 - 17.00 Uhr, Dorfstrasse 3c, Ebertswil

"Luege" – "Lose" – "Gnüsse"

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.

Auch in diesem Jahr bieten wir ein kunterbuntes Programm für Jung und Alt.

Erfahren Sie Neues und geniessen Sie Gesang, Speiss und Trank mit uns!

Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage www.meilihof.ch

Die Bewohnerinnen, Bewohner und die Mitarbeitenden vom Wohnhuus Meilihof freuen sich sehr auf Ihren Besuch!

Anmeldung bitte bis am 15. März 2017 per Mail an praesident@jumba.ch oder per Post an: JUMBA, Giessenstrasse 23, 8910 Affoltern am Albis

Name:	Strasse:
Vorname:	PLZ/Ort:
Geburtstag:	Telefon:
Instrument:	Datum:
Email:	Unterschrift der Eltern:



**Frauenmorge im Oberamt
Frauenzeit – mit Vortrag für Männer
und Frauen**

Aus dem Alltagstrubel rauskommen, Zeit haben für sich, auf neue Gedanken kommen.

Gäste – Eindringlinge?

**Flüchtlinge sind da
persönliche Erfahrungen und Informationen**

Eine neue Erfahrung: In unsern Dörfern begegnen wir Menschen aus Afrika und vom Nahen Osten. Wir erkennen sie vielleicht an ihrer Hautfarbe, die Frauen am Kopftuch. Wie in den Neunziger Jahren, als „plötzlich“ die Leute aus Bosnien und dem Kosovo in der Schweiz Schutz suchten, sind es heute Flüchtlinge aus Ostafrika oder dem Nahen Osten. Viele von ihnen auf der Flucht vor Krieg - Sie sind da.

Ein politisches, vermeintlich theoretisches Problem, die Flüchtlingspolitik, wird zur konkreten Herausforderung im Alltag. Praktische Fragen stellen sich: Wie begegne ich unsern Flüchtlingen? Als Frau? Als Mann? Was darf erwartet, gefordert werden?

Im Referat wird Franz Schüle die Entwicklung der Flüchtlingspolitik der Schweiz kurz nachzeichnen. Er wird etwas Ordnung in den Dschungel der Begriffe bringen und auf die heutige Situation eingehen.



Franz Schüle war 25 Jahre bei Heks (Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz), Mitarbeiter vorerst im Bereich Osteuropa, dann Zentralsekretär des ganzen Werks. Nach der Pensionierung war er Mitglied

der kantonalen Härtefallkommission. Ein Mitbewohner in Hausen, der sich über gelungene Begegnungen freut, auch mit Flüchtlingen.

Während des Frühstücks soll der Morgen aber auch einen passenden Rahmen für gute Gespräche bieten.

Samstag, 11. März 2017,

08.30 – 11.00 Uhr

Unti-Räume der kath. Kirche

Unkostenbeitrag Fr. 20.–

Gratis-Kinderhüeti (Anzahl Kinder und Alter bitte angeben)

Anmeldung bis Do, 8. März,

Tel. 044 764 00 11, morgens: Mo, Di, Do, Fr oder

kathausen.sek@gmx.ch

Die Frauenzeit wird getragen von den Ref. Kirchgemeinden Hausen, Kappel, Rifferswil und der kath. Pfarrei Hausen.

KIRCHEN

Ev.-Ref. Kirchgemeinde



**Freitag, 3. März, 19.30 Uhr
Weltgebetstag Philippinen
Reformierte Kirche Hausen**

19.00 Uhr: offenes Einsingen mit Anette Bodenhöfer und dem WGT-Projektchor.

Im Anschluss an den Gottesdienst Apéro mit Köstlichkeiten aus den Philippinen.

Für alle, die im Projektchor mitsingen wollen, gibt es eine Probe am Dienstag, 28. Februar um 20.00 – 21.15 Uhr im Singsaal der Primarschule Ottenbach (schräg gegenüber vom Schwimmbad)

„Brot zum Teilen“ während der Fastenzeit

Während der Fastenzeit (1. März bis 16. April) kann in der Bäckerei Pfyl und im Volg das „Brot zum Teilen“ gekauft werden.

Die Brote sind mit einem Fähnchen gekennzeichnet und Fr. –.50 des Erlöses gehen an ein Projekt der ökumenischen Kampagne von „Fastenopfer“ und „Brot für alle“.

**Samstag, 25. März vormittags:
Rosenverkauf**

Im Rahmen der ökumenischen Fastenaktion werden in Hausen Fairetraide-Rosen zu einem symbolischen Preis von Fr. 5.– verkauft.

Der Erlös geht an Projekte der ökumenischen Fastenaktion „Fastenopfer“ und „Brot für alle“.

**Eltern-Kind-Singen
Gemeinsam singen, tanzen, bewegen**

6 Singlektionen für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren mit ihrer Begleitung

Mittwoch, 8. März - 12. April

jeweils 9.30 – 10.00 Uhr

Kosten: Fr. 30.– pro Familie

Ort: Reformierte Kirche

Leitung: Sandra Cierny

Anmeldung bis 1. März an:

sandra@cierny-zaz.ch

**Events für Kinder:
Spielabend mit Hot Dog**

Freitag, 10. März von 18.30 – 21.00 Uhr in der Zwinglistube beim Pfarrhaus.

Für Kinder im Mittelstufenalter. Unkostenbeitrag: Fr. 5.– / Anmeldung bis 8. März bei Fiona Diethelm: Tel.: 044 764 03 09 oder fionad@hotmail.ch

Mini-Pizza Essen und Schnitzeljagd

Mittwoch, 29. März von 12.00 – 15.00 Uhr
Für Kindergarten- und Unterstufenkinder
Info und Anmeldung bei Sandra Cierny:
Tel.: 078 808 30 01

Wald: Schnitzen, Bräteln, Spielen

Samstag, 13. Mai von 10.00 – 13.00 Uhr
Für Kindergarten- und Unterstufenkinder
Info und Anmeldung bei Sandra Cierny:
078 808 30 01

Kino in der Zwinglistube

Mittwoch, 8. März,

16.00 Uhr: „Hugo Cabret“, Kindervorstellung mit Popcorn, Unkostenbeitrag Fr. 5.–
20.00 Uhr: „Die Sprache des Herzens“ mit Apéro, Kollekte

Mittwoch, 31. Mai

16.00 Uhr: „Ein Schweinchen namens Babe“, Kindervorstellung mit Popcorn, Unkostenbeitrag Fr. 5.–
20.00 Uhr: „Sing street“ mit Apéro, Kollekte

Zäme Zmittag

Für Jung und Alt: Essen, Kontakte pflegen, und ... geniessen!

Freitag 31. März und 26. Mai jeweils um 12.00 Uhr in der Zwinglistube bei der Reformierten Kirche. Kosten: Fr. 10.–, Kinder von 2–10 Jahren Fr. 5.–

Anmeldung jeweils bis Mittwochabend an: sonja_billeter@datazug.ch oder Tel.: 044 764 02 15 (Pfarramt)

Frauzmorge mit Vortrag

(auch für Männer!)

Zum Thema: Gäste – Eindringlinge? Flüchtlinge sind da. Persönliche Erfahrungen und Informationen

Referent: Franz Schüle, ehemaliger Zentralsekretär des HEKS (Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz)

Samstag, 11. März von 8.30 – 11.00 Uhr im Untergeschoss der katholischen Kirche. Unkostenbeitrag: Fr. 20.–, gratis Kinderhüeti. Anmeldung bis am 8. März beim katholischen Sekretariat:

Tel.: 044 764 00 11, morgens: Mo, Di, Do, Fr oder kathausen.sek@gmx.ch.

Für die Kinderhüeti bitte Anzahl Kinder und Alter angeben.

Erzählnachmittag „Die Kraft der Frau“

Montag, 20. März, 14.30 – 16.00 Uhr
Mit Elsbeth Rüegg und Irene Girardet (Geige) in der Zwinglistube bei der Kirche

Kaffee und Kuchen in der Pause. Eintritt frei, Kollekte.

Anmeldung erwünscht bei Elsbeth Rüegg: Tel.: 044 764 06 72

Fastenwoche

Vom 27. – 31. März fasten wir in einer Gruppe. Während fünf Tagen verzichten wir auf Nahrung und treffen uns jeweils abends zu einem kleinen Impuls und Austausch. Weitere Auskünfte bei Pfrn. Irene Girardet Fischer, Tel.: 044 764 02 15.

Ad-hoc Chor für die Osternacht

Für die Gestaltung der Osternachtfeier werden wir zur Unterstützung des Gemeindegesangs wieder ein Ad-hoc-Chörl bilden. Wir proben vor allem Lieder aus Taizé ein. Nähere Auskunft für Interessierte bei Pfrn. Irene Girardet Fischer, Tel.: 044 764 02 15 oder i.girardetfischer@zh.ref.ch

Osternachtfeier

Samstag, 15. April, 21.00 Uhr in der reformierten Kirche

Die Feier mit meditativen Gesängen aus Taizé führt uns von der Dunkelheit zum Osterlicht.

Ostergottesdienst mit dem Singkreis Bezirk Affoltern

Sonntag, 16. April, 10.00 Uhr in der reformierten Kirche

Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Irene Girardet. Der Singkreis Bezirk Affoltern singt Auszüge aus Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“.

Anschliessend Apéro mit Eiertütchen

Ausblick: Oberämtler Seniorenferienwoche im Südtirol

Montag – Samstag, 16.–21. Oktober 2017

Die Ferienwoche wird von Pfarrerin Irene Girardet geleitet und steht Seniorinnen und Senioren im Oberamt unabhängig ihrer Konfession offen. Eine nähere Ausschreibung der Ferienwoche mit Anmelde-talon kann beim Sekretariat der reformierten Kirche angefordert werden:

Tel.: 044 764 12 12 oder

sekretariat.hausen@zh.ref.ch.

Bei Fragen zu dieser Ferienwoche gibt Pfrn. Irene Girardet gerne Auskunft:

Tel. 044 764 02 15



Kath. Pfarrei Herz Jesu

Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

März

01.03.2017 Mittwoch, 19.30 Uhr
Aschermittwochs-Gottesdienst mit Aschenauflegung

03.03.2017 Freitag
19.00 Uhr Einsingen
19.30 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst, ref. Kirche Hausen am Albis

04.03.2017 Samstag, 17.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Krankensalbung

05.03.2017 Sonntag, 11.00 Uhr
Krankensonntag mit Krankensalbung und unserem Kirchenchor

12.03.2017 Sonntag, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst, anschliessend Fastensuppe

18.03.2017 17.00 Uhr
Intensivtag-Erstkommunion Eucharistiefeier mit unseren Erstkommunionkindern

18.03.2017 Samstag, 18.30 Uhr
Santa messa

April

09.04.2017 Palmsonntag, 11.00 Uhr
Beginn vor der Kirche

13.04.2017 Hoher Donnerstag,
19.30 Uhr Eucharistiefeier mit unseren Erstkommunionkindern

21.00 Uhr Stille Anbetung

14.04.2017 Karfreitag
10.00 Uhr Karfreitagswanderung mit Familien

11.30 Uhr Gottesdienst in der ref. Kirche Rifferswil

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

17.00 Uhr Jugendgottesdienst

15.04.2017 Osternacht, 21.00 Uhr
Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor

Beginn vor der Kirche, anschliessend Apéro

16.04.2017 Ostern, 11.00 Uhr
Eucharistiefeier, mit musikalischer Gestaltung von Miriam Heinzer

24.04.17 – 28.04.17 Montag – Freitag
Reise unserer Firmandinnen und Firmanden nach Assisi

- 07.05.2017 Sonntag, 10.00 Uhr
Erstkommunion
- 14.05.2017 Sonntag, 11.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst
zum Muttertag
- 20.05.2017 Samstag, 14.30 Uhr
Firmung
- 21.05.2017 Sonntag, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier in Mett-
menstetten mit anschliessen-
der Kirchgemeinde-Ver-
sammlung

Weltgebetstag 2017 Philippinen

Weltgebetstagsfeier am 3. März 2017 von philippinischen Frauen vorbereitet zum Thema „Bin ich ungerecht zu euch?“

Das Titelbild der Liturgie, das von der jungen Künstlerin Rowena „Apol“ Laxamana-Sta.Rosa geschaffen wurde, gibt einen Blick auf ganz verschiedene typische Lebenswelten der Philippinen: auf der einen Seite in vorwiegend grauen Tönen die technisch hochentwickelte urbane Zivilisation, in der es auch Armut gibt, und auf der anderen Seite idyllische, beinahe paradiesische Szenen aus ländlichen, von der modernen Zivilisation scheinbar unberührten Regionen.



In der Mitte, alles überragend eine Frauengestalt, die sich, mit einem verschleierte[n] Auge und der Waage in der Hand, auffallend an allegorische Darstellungen der Justitia/Gerechtigkeit anlehnt. Gerechtigkeit ist denn auch das zentrale Thema der Liturgie, die sich um das bekannte Gleichnis

der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gliedert. Die Geschichte will uns die Gerechtigkeit des Gottesreiches vor Augen halten, wo alle denselben Lohn erhalten, unabhängig von ihrer Leistung. Ist das nicht ungerecht in unseren Augen? Lassen wir uns überraschen von der Antwort der philippinischen Frauen, die sie mit einem Beispiel aus ihrer eigenen landwirtschaftlichen Tradition illustrieren!

Ökumenischer Weltgebetstag Philippinen



Freitag, 3. März, Ref. Kirche Hausen
19.00 Uhr: Einsingen der Lieder
19.30 Uhr: Gottesdienst

Mitwirkung: Weltgebetstags-Projektchor
Leitung: Anette Bodenhöfer
Percussion: Jost Müller

Herzlich sind alle Interessierten – auch Männer – zum ökumenischen Weltgebetstag im Oberamt eingeladen.

Musik spielt beim Weltgebetstag immer eine wichtige Rolle: In diesem Jahr lernen wir Lieder aus den Philippinen kennen, ausserdem passend zum Thema Lieder aus aller Welt. Der Weltgebetstags-Projektchor hat sie unter der Leitung von Anette Bodenhöfer einstudiert.

Ab 19.00 Uhr ist ein offenes Einsingen mit Anette Bodenhöfer und dem Weltgebetstags-Projektchor

Seit der Entstehung des Weltgebetstags ist die Kollekte ein wichtiger Bestandteil jeder Feier. Mit einem Teil werden Projekte im jeweiligen Herkunftsland der Liturgie unterstützt, z.B. Initiativen zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Frauen und ihren Familien, Initiativen zur Existenzsicherung, Förderung und Erhaltung der Gesundheit von Frauen, Aus- und Weiterbildung von Mädchen und Frauen usw. Das Teilen unserer Gaben ist sichtbares Zeichen konkreten Handelns, weltweiter Verbundenheit und Verantwortung.

Im Anschluss, beim gemütlichen Zusammensein, gibt es Köstlichkeiten aus den Philippinen.

Wir freuen uns auf euch!

WGT-Gruppe Oberamt

Veranstaltungskalender

März 2017

02.03.2017, 17.00 Uhr
KIDS meet JuKo im Jugendtreff Chratz

04.03.2017, 20.15 Uhr
Kultur im Dorf – Soirée mit George Sand und Musik von Frédéric Chopin im Gemeindesaal Weid

04.03.2017, 09.00 Uhr
VaKi-Turnen in der Turnhalle der Primarschule Hausen am Albis

05.03.2017
Fasnachtsumzug
08.03.2017, 16.00 Uhr + 20.00 Uhr
Kino in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

11.03.2017, 08.30 Uhr
Frauezmorge im Untergeschoss der katholischen Kirche

11.03.2017, 13.30 – 15.00 Uhr
Kinderkleiderbörse, Gemeindesaal Weid

17.03.2017, 14.30 Uhr
Lesung mit Beat Hüppin in der Bibliothek Hausen am Albis

18.03.2017
Jodlerklub am Albis – Jodlerabend in Hausen

20.03.2017, 14.30 Uhr
Geschichten mit E. Rüegg, Zwinglistube bei der ref. Kirche

22.03.2017, 14.00 – 16.00 Uhr
Spielgruppe Tazzelwurm – Tag der Offenen Tür

25.03.2017
Jodlerclub am Albis – Jodlerabend in Mettmenstetten

25.03.2016, ab 08.30 Uhr
Rosenverkauf zugunsten der Fastenaktion

29.03.2017, 19.00 Uhr
Elternrat Primarschule Hausen – Referat „Jungs sind anders – Mädchen auch“, im Gemeindesaal Weid

30.03.2017, 17.00 Uhr
Bürgersprechstunde im Gemeindehaus

31.03.2017, 12.00 Uhr
Zäme Zmittag in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

April 2017

03.04.2017
Transport Häckselgut

05.04.2017, 20.15 Uhr
Buchvernissage „Auf der Sonnenseite des Albis“ in der Bibliothek Hausen a.A.

06.04.2017, 17.00 Uhr
KIDS meet JuKo im Jugendtreff Chratz

07.04.2017, 09.00 Uhr
VaKi-Turnen in der Turnhalle der Primarschule Hausen am Albis

07.04.2017, 20.15 Uhr
Kultur im Dorf – Patti Basler & Philippe Kuhn, Frontalunterricht im Gemeindesaal Weid

08.04.2017
Papiersammlung

08.04.2017
Verein Lokalkult – Kulturnacht im Weisbrod-Areal

Mai 2017

04.05.2017, 17.00 Uhr
KIDS meet JuKo im Jugendtreff Chratz

06.05.2017, 09.00 Uhr
VaKi-Turnen in der Turnhalle der Primarschule Hausen am Albis

06.05.2017, 20.15 Uhr
Kultur im Dorf – Comagnia Baccalà – Pss Pss, in der Turnhalle der Primarschule Hausen

08.05.2017, 17.30 – 20.00 Uhr
Blutspende-Aktion in der Turnhalle Rifferswil

08.05.2017
Transport Häckselgut

13.05.2017, 09.30 Uhr
Verschönerungsverein – Helfertag beim Feuerwehrdepot Bifang

14.05.2017
Musikverein Harmonie Hausen – Begleitung Muttertags-Gottesdienst in der kath. Kirche Hausen am Albis

14.05.2017, 10.00 – 13.00 Uhr
Meilihof - Muttertagsbrunch

18.05.2017, 08.30 – 12.00 Uhr
Sonderabfallmobil Parkplatz Chratz

21.05.2017
Abstimmungssonntag

25.05.2017
Musikverein Harmonie Hausen – Begleitung Auffahrtsgottesdienst in der kath. Kirche Mettmenstetten und Hausen a.A.

26.05.2016, 12.00 Uhr
Zäme Zmittag in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

27.05.2017, 11.00 Uhr
Meilihof – Tag der offenen Tür

31.05.2017, 16.00 Uhr + 20.00 Uhr
Kino in der Zwinglistube bei der ref. Kirche

Ab Juni 2017

01.06.2017, 17.00 Uhr
KIDS meet JuKo im Jugendtreff Chratz

07.06.2017, 20.00 Uhr
Gemeindeversammlung (Rechnung) im Gemeindesaal Weid

12.06.2017
Transport Häckselgut

16. – 19.06.2017
Rosenfest in der Baumschule Reichenbach

08. / 09.07.2017
Dorrfest mit Grümpi